Artikel vom 24.05.2017 · Ausgedruckt am 14.11.2026, 03:09 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/21-eu-parlamentarier-gegen-neonikotinoidverbot

21 - EU-Parlamentarier gegen Neonikotinoidverbot

Aus verschiedenen Fraktionen haben insgesamt 15 Europaabgeordnete von EU-Kommissionspräsident Jean Claude Juncker eine Abkehr vom geplanten Totalverbot der als bienengefährlich eingestuften Neonikotinoide gefordert. Nach dem Willen der Kommission soll die Anwendung der Pflanzenschutzmittelwirkstoffe Clothianidin, Imidacloprid und Thiamethoxam nur noch in Gewächshäusern erlaubt werden. In ihrem Schreiben vom Donnerstag vergangener Woche verweisen die Abgeordneten auf die große Bedeutung, die diese Insektizide für den Pflanzenschutz gegen Schädlinge und zum Schutz wichtiger Feldfrüchte wie etwa Kartoffeln, Zuckerrüben, Getreide sowie Gemüse hätten. Zudem würden die seit Ende 2013 geltenden Einschränkungen bereits zu deutlichen Nachteilen führen. Hierbei beziehen sich die Abgeordneten auf Studien, die auf den jetzt notwendigen Einsatz weniger wirkungsvoller Insektizide verweisen.